

RECUEIL OFFICIEL
DES
MARQUES DE FABRIQUE
ET DE
COMMERCE

DÉPOSÉES EN CONFORMITÉ DE LA LOI DU 28 MARS 1883.

Annexe au Mémorial du Grand-Duché de Luxembourg.

Vendredi, 31 juillet 1908.

N° 1584. — 11. Januar 1908. — P. Wehrle in Friberg. — Das Bildzeichen stellt ein



ovales Siegel dar, welches in zwei Felder geteilt ist. Das obere ist netzartig verziert, in dem unteren Felde befinden sich die Abbildung einer Muschel und eines Pilgerstabes, Requisiten der Mönche des Mittelalters. Von diesem ovalen Siegel laufen nach unten verschlungene Quastenschwüre. Zwischen den Schwüren stehen die Worte « Para liquor ultraline » und unter letzterem ein Winzerzeichen mit drei Kreuzen. Zwischen den Buchstaben des Wortes « Para » sind Kreuze angeordnet. An das ovale Siegel ist oben eine Fahne angeschlossen, auf welcher der lateinische Spruch steht: « Si mices die

palmarum vino radices quae in folio IX sunt nominatae die Sancti Joannis haec potiuocia incundissima animum tuum delectabit corpus tuum recreabit, corroboravit et sanabit. »

Die Marke wird in allen Grössen, Farben und auf jede beliebige Art und Weise gebraucht zur Unterscheidung der vom Deponenten hergestellten Liköre.

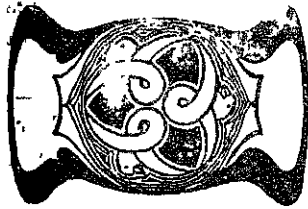
N° 1585. — 20 janvier 1908. — *Meunier frères, à Paris* — Renouvellement de la
marque n° 723 du 17
février 1898.

CHOCOLAT-FRANÇOIS-MEUNIER



CHOCOLAT-FRANÇOIS-MEUNIER.

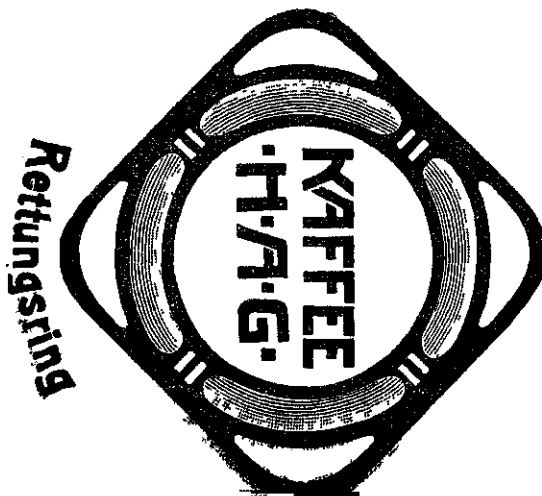
N° 1586. — 29. Januar 1908. — *D^r Freiherr von Bodenhausen in Berlin.* — Erneuerung
der Marke Nr. 722 vom 1. Februar 1898.



N° 1587. — 29. Januar 1908. — *Kaffee-Handels-Aktiengesellschaft in Bremen.* — Die

Marke zeigt inmitten einer Verzierung das
Wort «Kaffee» und die Initialen «H-A-G»
und unten, aussenstehend das Wort «Ret-
tungsring».

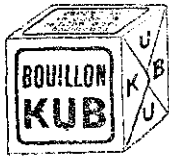
Sie kommt in allen Grossen, Farben
und auf jede beliebige Art und Weise zur
Verwendung und dient zur Unterscheidung
folgender Waren: Kaffee, Kaffeesurrogate,
Caffein, Tee, medizinische Tees u. Kakao.



N° 1588. — 5 février 1908. — *Nectar Tea Company* à Londres. — La marque se compose du mot « Nectar » employé dans toutes les dimensions et couleurs et de toutes manières quelconques pour désigner des produits alimentaires ou ingrédients s'y rapportant de la fabrication de la déposante.

NECTAR

N° 1589. — 8 février 1908. — *Société du Bouillon Kub* à Paris. — Cette marque représente essentiellement un cube ; les trois faces visibles portent : celle d'en haut une inscription ; celle de face, dans un cadre « Bouillon Kub » ; la 3^e de droite, les lettres U K B U.



Employée dans toutes les dimensions et couleurs, la marque sert à protéger du bouillon solide provenant de la fabrication et du commerce de la déposante.

N° 1590. — 18. Februar 1908. — *Berlin-Anhaltische Maschinenbau Actien-Gesellschaft* in Dessau. — Das Wort « Ohnesorge » zur Bezeichnung der in den Fabriken der Deponentin hergestellten Fabrikate, als Kuppelungen und deren Teile.
Die Marke wird in allen Grössen, Farben und auf jede beliebige Art und Weise gebraucht.

Ohnesorge

N° 1591. — 18 février 1908. — *F. Campill*, pharmacien à Luxembourg. — La marque se compose du mot « Verodont ». Elle peut être employée dans toutes les dimensions et couleurs ainsi que de toutes manières quelconques pour désigner des eaux, pâtes et poudres dentifrices etc. de la fabrication et du commerce du déposant.

VERODONT

N° 1592. — 22. Februar 1908. — *Gebr. Patermann* in Friedenau bei Berlin. — Das Wort « Bio-Malz » zur Bezeichnung von Malzextrakt und Nährsalze enthaltenden Nahrungsmitteln. Die Marke kommt in allen Grössen, Farben und auf jede beliebige Art und Weise zur Verwendung.

Bio-Malz

N° 1593. — 26. Februar 1908. — *Chemische Fabrik Helfenberg A. G., vorm. Eugen Dietrich* in Helfenberg bei Dresden. — Die Marke besteht aus dem Worte « Regulin ». Sie wird in allen Grössen, Farben und auf jede beliebige Art und Weise zur Unterscheidung folgender Waren gebraucht: Medizinische Gelatinpräparate zur Darmbehandlung, Abfuhrmittel usw.

Regulin

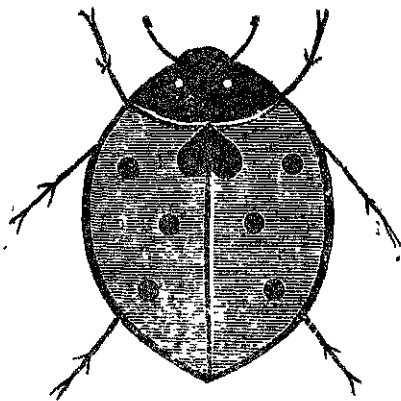
N° 1594. — 4 mars 1908. — *Walter Baker & Company Limited* à Boston. — Le mot « Baker's » employé dans toutes les dimensions et couleurs et de toutes manières quelconques pour protéger les produits suivants : cacao, chocolats, broma et préparations de cacao.

BAKER'S

N° 1595. — 4. März 1908. — *J. Garbaty-Rosenthal* in Pankow bei Berlin. — Das Wort « Garbaty » zur Unterscheidung von : Zigarren, Zigaretten, Zigarillos, Rauch-, Kau-, Schnupf-, rohe und geschnittene Tabake, Zigarettenpapier und Zigarettenhülsen, Etais und Taschen. Die Marke wird in allen Grössen, Farben und auf jede beliebige Art und Weise angewandt.

Garbáty

N° 1596. — 5. März 1908. — « *Sonor* » Fabrik chemisch-pharmaceutischer Präparate in Luxemburg. — Die Marke stellt einen Käfer dar; sie dient zur Bezeichnung pharmaceutischer Präparate und kommt in allen Grössen und Farben und auf jede beliebige Art und Weise zur Anwendung.



N° 1597. — 5. März 1908. — *Luxemburger Sicherheitssprengstoffabrik* in Kockelscheuer. Das Wort « Luxit » zur Bezeichnung eines Sprengstoffes auf Basis von Ammonsalpeter.

LUXIT

N° 1598. — 11. März 1908. — *Grég. Kerschenmeyer* in Luxemburg. — Das Wort « Ovotok » zur Bezeichnung eines Mittels zur Beförderung und Beschleunigung der Eierproduktion.

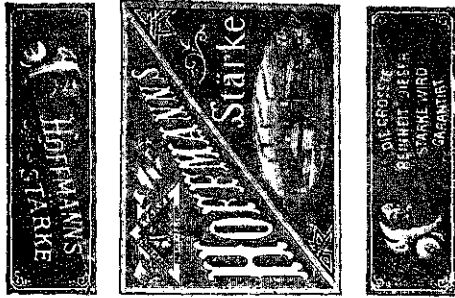
ovotok

N° 1599. — 11 mars 1908. — *René L'aigle* à Paris. — La marque consiste en les mots « Buisson Hella », elle est destinée à protéger des manchons ou faisceaux de filaments servant à l'éclairage. Elle peut être apposée dans toutes les dimensions et couleurs, en tous caractères et par tous procédés, soit sur les manchons eux-mêmes, soit sur les papiers, boîtes, caisses et emballages les renfermant.

N° 1600. — 11. März 1908. — *Hoffmann's Stärkefabriken Aktiengesellschaft* in Salzuflen. — Erneuerung der Marke Nr. 729 vom 20. Mai 1898.



N° 1601. — 11. März 1908. — Dieselbe. — Erneuerung der Marke Nr. 730 vom 20. Mai 1898.



N° 1602. — 14. März 1908. — Jos. Huber in Luxemburg. — Eine Banderole, vermittelt

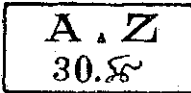


welcher die Pakete derart verschlossen werden, dass deren regelrechtes Oeffnen ohne Verletzung der Banderole nicht möglich ist. Der

Kopf der Banderole trägt den Aufdruck : « Tabac de Jos. Huber ». Es folgt eine kleine Verzierung ; darunter zwei in Kreuzform übereinandergelegte Hämmer. Rechts vom Berührungspunkte der Hämmer sind die Initialen « J. H » eingetragen und links das Wort « déposée ». Weiter folgt der Aufdruck : « Usine à vapeur Luxembourg (Limpertsberg) ». Das Ganze hat die Gestalt eines abgerundeten Rechteckes. Darunter in kleinen Lettern die Worte : « Detail-Verkaufspreis nicht über 3 Mark das Kilogramm. »

Die Marke dient zur Bezeichnung von Tabak.

N° 1603. — 14. März 1908. — Derselbe. — Ein kleines Rechteck, das auf seiner Fläche die Buchstaben « A - Z » und die Preisangabe « 30 Pfg. » trägt. Die



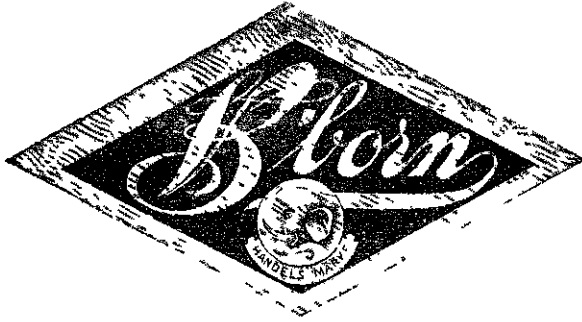
Marke wird in allen Grössen, Farben und auf jede beliebige Art und Weise gebraucht zur Unterscheidung von Cigaretten.

N° 1604. — 16. März 1908. — Paul Ossyra, Inhaber der Firma : Ludw. Buff, Nachf. in Echternach — Das Bildnis Doctor Boerhaave's in einer ovalen Umrahmung mit der Unterschrift : « Hermannus Boerhaave, Medicinæ, Botanices, Chemiæ et Collegii practici, in Acad. Lugd. Bat. Professor ordinarius. »



Die Marke wird benutzt für Kräutertee und dessen Verpackung und Ausstattung sowie für die diesen betreffenden Drucksachen.

N° 1605. — 16 März 1908 Birresborner Mineralbrunnen H. Lohr & Egbert in Düsseldorf



Die Marke besteht aus einem verschobenen Quadrat, in welchem sich das Wort «B'born» nebst Elefantenkopf und das Wort «Handels-Marke» sich befinden. Die Marke ist für Mineralwasser bestimmt; sie wird in allen Größen, Farben und auf jede beliebige Art und Weise gebraucht als Etikette auf Flaschen.

N° 1606. — 16 März 1908 — Dieselbe. — Erneuerung der Marke Nr 760 vom 27 Dezember 1898



N° 1607 — 16 März 1908 — Mauer & Wutz in Stolberg (Rhl) — Wesentliche



Merkmale des Zeichens bestehen in der Anwendung eines Gutscheines, welcher einen Teil des Zeichens bildet und ausschneidbar ist, sowie in der Anordnung des Wortes «Dalli» auf den schmalen Seitenflächen und der zu offnenden Seite als Überdruck über der Gebrauchsanweisung und der Firma der Anmelderin

Die Marke dient zur Unterscheidung von Seifen und Seifenpräparaten aller Art, Seifenpulvern, Seifenextrakt usw. und wird in allen Größen und Farben und auf jede beliebige Art und Weise gebraucht.

N° 1608. — 16 März 1908 — Ed Meyer, pharmacies-droguisse, a Luxembourg. — La

Nervinol de toute forme distinctive. Elle est apposée de toutes manières quelconques, dans toutes les dimensions et couleurs, comme étiquette sur des récipients et emballages contenant une préparation pharmaceutique.

4

N° 1609. — 17. März 1908. — *Henri Schadeberg Senior* ein Düdelingen. — Eine *Étiquette*

Wollen Sie stets gesund bleiben?
Verlangen Sie

<MIGLIOR>

aus feinsten Kräutern hergestellt, der Gesundheit
= sehr bekömmlich und appetitanregend =
Alleiniger Fabrikant

Henri Schadeberg
Alleiniger Fabrikant

Dampfbrennerei, Likor- und Limonaden-Fabrik
Düdelingen (Grossh Luxemburg)

Meine Liköre u Brantweine erhielten goldene Medaillen
und Diplome auf den grössten Weltausstellungen =

Man achte auf die Unterschrift -- Vor Nachahmung wird gewarnt.

in Form eines Rechteckes. Ohne besondere Zierzeichen steht das Wort «Miglior» in grossen lateinischen Buchstaben in einem abgetrennten schmalen Felde und unterhalb demselben befindet sich die volle Namensunterschrift des H. Schadeberg mit Namenszug, sowie die Angabe über dessen gewerbliche Eigenschaft und Wohnort. Die anderweitige Aufschrift kann in deutscher oder italienischer Sprache sein.

N° 1610. — 19 mars 1908 — *J. Ph. Picot* à Paris. — Renouvellement de la marque
N° 726 du 13 avril 1898

LESSIVE NEIGE

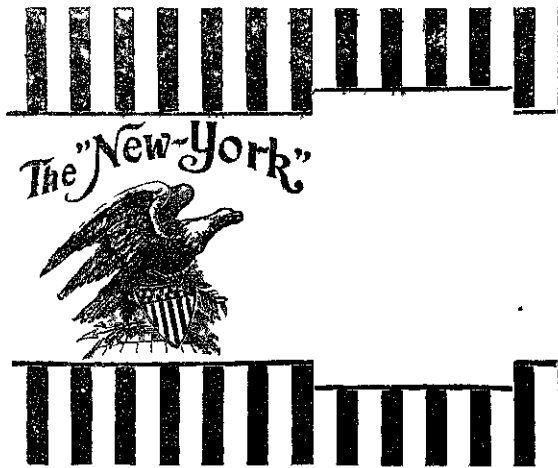


N° 1611. — 19. März 1908. — *Jos. Heintz*, Inhaber der Firma *Jos. Heintz van Landewyck* in Luxemburg. — Ein Kreuz «*Croix de Lorraine*», oben das Wort «*déposé*», unten die

Buchstaben G. K.; das ganze von einem Viereck umrahmt. Der Schutz soll sich auf alle Produkte der Tabakbranche erstrecken als: Rohtabak, Rauch-, Kau- und Schnupftabak, Cigarren, Cigarillos, Cigaretten, Cigarettenpapier, Cigarettenhulsen, Tabak-Carotten usw. Die Marke kann in allen Grossen, Farben und auf jede beliebige Art und Weise zur Anwendung kommen.



N° 1612. — 20 mars 1908. — *Deutsch Amerikanische Gasgluhlicht Werke* a Barmen. —



La marque represente : Un aigle aux ailes deployées, de bout sur le globe, tenant d'une patte l'ecusson americain a raies et étoiles. Au dessus de l'aigle se trouvent les mots : The « New-York ». En haut et en bas se trouvent des raies verticales. La marque sert a désigner des articles d'éclairage au gaz, tels que : Manchons, etc. Elle est employée dans toutes les dimensions et couleurs, en creux, en relief ou a plat sur les articles mêmes ou sur les emballages et empaquetages les renfermant.

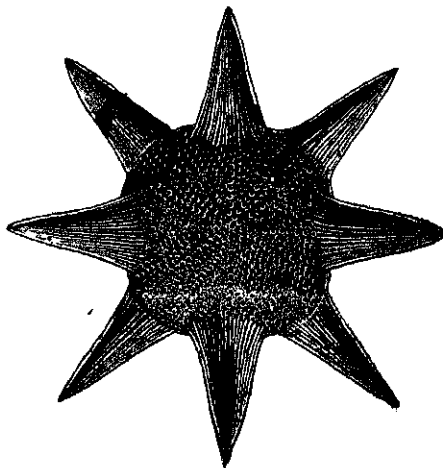
N° 1613 — 23. März 1908. — *The Dunlop Pneumatic Tyre Co, Aktien-Gesellschaft* in

DUNLOP

Hannau s./M. — Das Wort « Dunlop » zur Unterscheidung folgender Waren : Fahrräder, Kraft-, Last-, Luxus- und Sportwagen und deren Teile, im Besonderen Radreifen, Ventile, Luftpumpen, Luftschlauche und Felgen, Bedarfsartikel für die Fahrradbranche usw.

Die Marke wird auf die Waren selbst oder deren Verpackung, auf Drucksachen usw. in allen Grossen und Farben angebracht.

N° 1614 — 25. März 1908. — *Norddeutsche Wollkammerei und Kammgarnspinnerei* in



Bremen-Delmenhorst. — Die Marke besteht aus einem Seestern. Warenverzeichnis : Kammzug, rohes und gefärbtes Garn, Strumpfwaren, Wirk- und Webstoffe aus Wolle, Baumwolle und Seide, Wollfett und andere Fette und Salben, Seilen, Toilettenmittel, Farben.

Die Marke kommt in allen Grossen, Farben und auf jede beliebige Art und Weise zur Verwendung.

N° 1615. — 26 mars 1908 — *Barclay & Barclay à New-York* — La marque représente



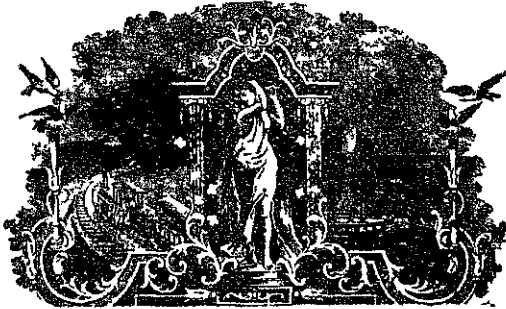
une bande formée de trois champs ; au milieu un alchimiste auprès de sa cornue ; au-dessus « Barclay & C^o » ; en bas « New York » ; dans le champ de gauche les mots « Barclay & C^o registered » ;

dans le champ de droite « Trade Mark A. D. 1881. »

Elle est employée dans toutes les dimensions et couleurs pour être apposée sur des préparations médicinales, des préparations de toilette, des savons etc.

N° 1616 — 26 mars 1908. — Le même — Cette marque se compose principalement

TRICOFÉRO

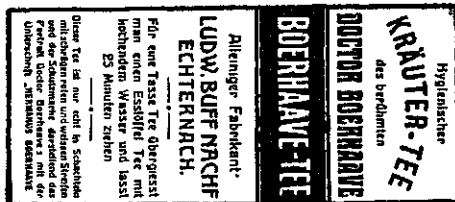


du mot « Tricoféro » et une image représentant une femme faisant la toilette de ses cheveux.

Elle sert à désigner des préparations de toilette et peut être appliquée en toutes dimensions et couleurs.

N° 1617. — 28. März 1908. — *Joseph Wagner, Bierbrauerei zum Augustiner, in München.* — Das Wortzeichen « Augustiner » zum Schutze von Ackerbau- und Gärtnerei-Erzeugnissen, insbesondere Gerste, Hopfen, Tischwäsche, Eisschränke, Ventilatoren, Draht, Plomben, Brennstempel, Korkzieher, emaillierte und verzinnnte Waren, Kleiseisenwaren, insbesondere Fassschrauben, -spunde, -reifen u. s. w.

N° 1618. — 28 März 1908. — *Paul Ossyra, Inhaber der Firma: Ludwig Buff Nachf.* in



Echternach. Ein Etikett mit der Inschrift « Boerhaave-Tee » ; ferner ist angegeben die Art und Weise der Zubereitung des Tees u. s. w. Die Marke wird in allen Grossen und Farben und auf jede beliebige Art und Weise angewandt für Tee, dessen Verpackung und Ausstattung

N° 1619. — 3 avril 1908. — *Quadratseilfabrik « Patent Beck » G. m. b. H. in Mannheim.*

SEXAGON

notation de la déposante.

— Le mot « Sexagon » employé dans toutes les dimensions et couleurs en creux, a plat ou en relief pour désigner des cordes à six pans constituées par un entrelacement de chanvre ou de fils métalliques de la fabri-

N° 1620. — 29 avril 1908. — *Le Gallais Metz & C^e à Dommeldange.* — La marque re-

Acier



électrique

présente un coq poussant de la patte droite un œuf, entouré de l'inscription : « Acier électrique Dommeldange ». Elle est apposée sur des produits d'acier fondu, des bâtes, des lingots, etc., en un mot sur toutes les pièces en acier que produit l'usine de la société susdite.

Dommeldange

N° 1621. — 9 avril 1908. — *Société St. Raphael à Paris.* — Renouvellement de la marque

N° 721 du 18 janvier 1898.



N° 1622. — 10 avril 1908. — *Société anonyme de Tannerie Luxembourgeoise à Mersch.* —



Une étiquette en forme de losange au milieu duquel se trouvent les armoiries de la localité de Mersch ; le centre du blason porte les initiales T et M entrelacées ; l'écu est maintenu par deux lions, et il est surmonté d'une couronne ; ensuite les médailles et sur chacun des quatre côtés du losange l'inscription : « Vache lissée ». La marque est employée dans des dimensions et couleurs variables ; elle sert à désigner du cuir de la fabrication de la déposante.

N° 1623. — 10. April 1908. — *N. Entenich-Wiwenes* in Leudelingen — Das Wort «Salus» zur Bezeichnung einer Salbe zur Heilung von Brüchen. Die Marke kommt in allen Farben und Grössen, allein oder in Verbindung mit anderen Verzierungen, zur Anwendung.

SALUS

N° 1624. — 14. April 1908. — *Frankfurter Vertriebs-Gesellschaft Hermann Wronker & Co* G. m. b. H. in Frankfurt a. M. — Ein Quadrat, oben das Wort «Supinator», ein Fuss mit Federstütze von einer Hand getragen.



Warenverzeichnis: Schuhwaren aller Art; Schäfte zur Herstellung von Schuhwaren; Leisten zur Herstellung und zum Ausfüllen von Schuhwaren; Schuhfedern aus Metall oder anderem Material zum Einlegen in das Schuhwerk; Strümpfe und Socken; Platt und Hohlusseinlagen aus Metall, Gummi, Kork; Holz zum Einlegen in das Schuhwerk; Ferseenteile aus Kork, Leder, Gummi, Holz oder aus anderem Material zum Einlegen oder Einarbeiten in Schuhwerk; Zug-, Spann- und Sprungfedern aus Metall, Holz und anderem Material; Schuhputzmittel, Bleche und Bänder jeglicher Art aus Metall.

Die Marke wird in allen Grössen, Farben und auf jede beliebige Art und Weise gebraucht.

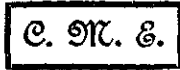
N° 1625. — 16. April 1908 — *Ley & Steinmetz* in Grevenmacher. — Die Marke besteht aus dem Worte «Purap»; sie wird in allen Grössen, Farben und auf jede beliebige Art und Weise gebraucht zur Unterscheidung von Spunden und Pumpen.

Purap

N° 1626. — 17. April 1908. — «Schirmherr» *Reformschirm-Fabrik Friedländer & Kaufmann* in Frankfurt a. M. — Ein Ritter; das Wort «Protector» und ein Schirm. Die Marke dient zum Schutze folgender Waren: Regen- und Sonnenschirme und deren Teile und Garnituren; Spazierstöcke und deren Teile; Pappar-tonen; Anhängetzettel, Druckereierzeugnisse.



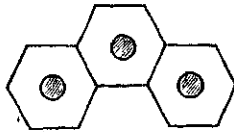
N° 1627. — 24 avril 1908. — *Marie Molitor* à Ettelbrück. — La marque se compose des initiales « C. M. E. » renfermées dans un rectangle. Employée dans toutes les dimensions et couleurs et de toutes manières quelconques elle est apposée sur des cigarettes ou leurs emballages de la fabrication de la déposante.



N° 1628. — 13. Mai 1908. — *P. D. Rasspe, Söhne*, in Solingen. — Die Marke stellt eine Tabakpfeife dar. Sie wird in allen Grossen, Farben und auf jede beliebige Art und Weise gebraucht zur Unterscheidung folgender Waren: Ackerbau-, Forstwirtschafts-, Gärtnerei- und Tierzuchterzeugnisse, Ausbeute von Fischfang und Jagd. Rohe und teilweise bearbeitete unedle Metalle, Messerschmiedewaren, Werkzeuge, Sensen, Sicheln, Heb- und Stichwaffen, Nadeln, Fischhangeln, Hufeisen, Hufnägel, emaillierte und verzinnete Waren. Eisenbahn-Oberbaumaterial, Klein-Eisenwaren, Schlosser- und Schmiedearbeiten, Schlosser, Beschläge, Drahtwaren, Blechwaren, Anker, Ketten, Stahlkugeln, Reit- und Fahrgeschirrbeschläge, Rüstungen, Glocken, Schlittschuhe, Haken und Oesen, Geldschranke und Kassetten, mechanisch bearbeitete Façonmetallteile, gewalzte und gegossene Bauteile, Maschinenguss, Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge, Automobilen, Fahrräder, Automobil- und Fahrradzubehör, Fahrzeugteile, Maschinen, Maschinenteile, Treibriemen, Schlauche, Automaten, Haus- und Küchengeräte, Stall-, Garten- und landwirtschaftliche Geräte.



N° 1629. — 16 mai 1908. — *Vereinigte Köln-Rottweiler Pulverfabriken in Köln.* — Renouvellement de la marque n° 740 du 23 août 1898.



N° 1630. — 16 mai 1908. — La même. — Renouvellement de la marque n° 741 du 23 août 1898.



N° 1631 — 16 mai 1908 — La même. — Renouvellement de la marque n° 712 du 23 août 1898



N° 1632. — 20 mai 1908 — *Wallaert freres*, filateurs à Lille. — Cette marque représente 1° la dénomination « Louis d'or », prise en elle-même et indépendamment de toute forme distinctive ; 2° l'emb'ème d'un Louis d'or, indépendamment de toute dimension et de couleurs ; 3° la vignette ci-contre avec représentation de la pièce de monnaie française de 20 fr. etc.

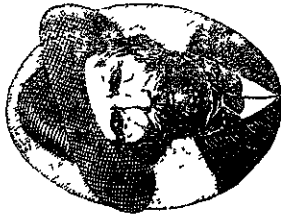


Cette vignette se fait en toutes couleurs et dimensions et s'appose de toutes manières sur des fils de coton, de lin, de laine ou de soie ou sur leurs étiquettes, récipients et emballages

N° 1633 — 20 mai 1908. — *C. Kauth & Co* à Esch-sur-l'Alzette. — Une bande avec

Tabacco
C. Kauth & Co

ESCH a/A
(Luxbg)



Garibaldi

Marca deposita

les mots « Tabacco Garibaldi » en lettres rouges. Sur la bande se trouvent la figure d'un homme, en couleur noire-rouge et plusieurs inscriptions. Cette marque est employée dans toutes les dimensions et couleurs et de toutes manières quelconques pour être apposée sur des paquets renfermant du tabac, des cigares ou cigarettes de la fabrication des déposants.

Tabacco forte di Virginia
fabricato espressamenti
per gli Italiani

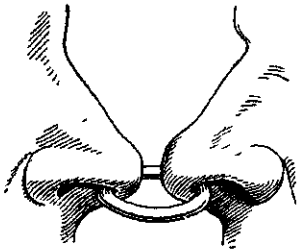
N° 1634. — Même date — Mêmes déposants. — Dans un cadre de forme rectangulaire un ballon dirigeable, forme torpedo, couleur rose. Sur le ballon se trouvent les initiales G. K. & Co en grandes lettres blanches. La nacelle est entourée des appareils nécessaires à l'aérostation. Dans la nacelle teinte de bleu foncé se trouvent trois personnes. Plus bas, sur une bande flottante, en grandes lettres blanches la raison commerciale : « C. Kauth & Co » et au dessous « Esch a. d. Alzette » Le fond de la marque est occupé par une

vue de hauts-fourneaux en couleur bleu-foncé L'encadrement ornemental, fond blanc, ornement rouge, et entrecoupe en bas par le mot « Marque déposée. »



La marque est apposée dans des dimensions variables sur des tabacs bruts, des tabacs à fumer, à mâcher et à priser, sur des cigares, cigarillos, cigarettes, sur du papier à cigarettes, des douilles à cigarettes, des carottes de tabac provenant de la fabrication et du commerce de la déposante

N° 1635. — 3. Juni 1908. — *Jos. Heintz, Inhaber der Firma Jos. Heintz van Landewyck*



in Luxemburg. — Die Marke besteht aus zwei sich gegenüberstehenden Nasen, welche durch einen Ring verbunden sind Sie wird in allen Grossen, Farben und auf jede beliebige Art und Weise gebraucht zur Unterscheidung folgender Waren: Roh-tabak, Rauch-, Kau- und Schnupftabak, Cigarren, Cigarillos, Cigaretten, Cigarettenpapier, Cigarettenhulsen, Tabak-Carotten. u. s. w.

N° 1636. — 3. Juni 1908. — Derselbe — Die Worte « Pour toi ».

POUR TOI Dieselbe Verwendung.

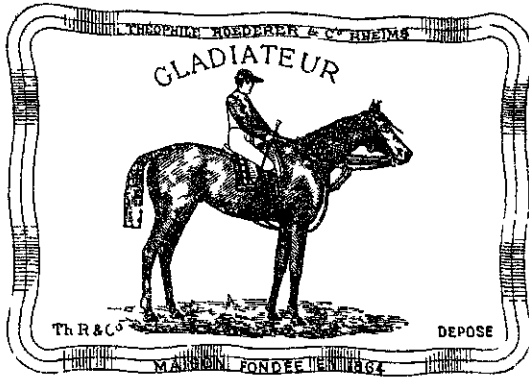
— N° 1637. — 3. Juni 1908. — Derselbe. — Das Wort « Heyelei ». Dieselbe Verwendung.

HEYELEI

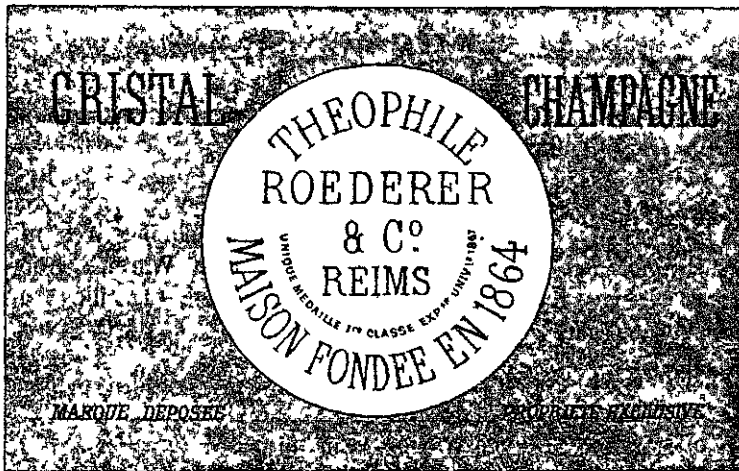
N° 1638 — 3. Juni 1908. — *Conrad & Lombardo, Gummi- und Warenhandlung in*

Radiblitz Nürnberg. — Das Wort « Radiblitz » zur Unterscheidung nachstehender Waren: Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmaceutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel u. s. w.

N° 1639. — 3 juin 1908. — Les Successeurs de Theophile Roederer & Co à Reims. —
Renouvellement de la
marque N° 735 du 14
juillet 1898.



N° 1640. — Même date. — Mêmes déposants. — Renouvellement de la marque
N° 736 du 14 juillet 1898



N° 1641. — 3 juin 1908 — Emile Loqueux à Paris — Cette marque représente
1° la dénomination « Curatif Vaugrard » prise en elle-même et indépendamment de
toute forme distinctive ; 2° le cachet en circulaire portant en réserve les initiales « V G »
entrelacées et le mot « Pulmonia », 3° l'étiquette ci-contre Employée dans toutes les

dimensions et couleurs cette marque sert à protéger un produit pharmaceutique.



N° 1642 — 11 juin 1908. — *Compagnie générale de phonographes, cinématographes et " PATHEPHONE " appareils de précision, à Paris.* — Le mot « Pathephone » employé dans toutes les dimensions et couleurs et de toutes manières quelconques pour désigner des phonographes et autres machines parlantes et chantantes, des disques, des cylindres, diaphragmes enregistreurs et reproducteurs de sons, des pavillons, en un mot, tous les accessoires divers de ces appareils

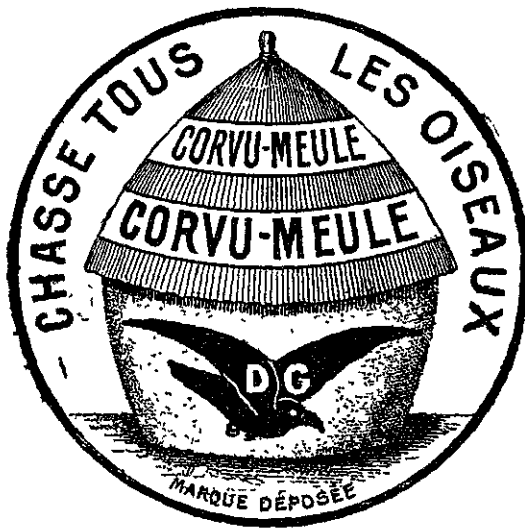
N° 1643. — 17. Juni 1908 — *Jos Heintz, Inh. der Firma Jos. Heintz van Landewyck in Luxemburg* — Das Wort « Owigut » zur Bezeichnung von Rohitabak, Rauch-, Kau- und Schnupftabak, Cigarren, Cigarillos, Cigaretten, Cigarettenpapier, Cigarettenhulsen, Tabak-Carotten u. s. w.

N° 1644. — 19. Juni 1908 — *Bernard Oppenheim, Inh. der Firma Oppenheim-Schloss in Luxemburg.* — Ein Arbeiter, angetan mit Hemd und Gurtelhose « Selbsthalter » und umgeben mit der Inschrift « Gurtelhose Selbsthalter ». — Die Marke dient zum Schutze von Gurtelhosen genannt Selbsthalter.

N° 1645. — 23 juin 1908. — *Ed. Delaunay* à Paris. — Dans un cercle un oiseau aux ailes déployées portant les initiales « D G » ; ensuite la dénomination « Corvusine ». Cette marque est employée dans toutes les dimensions et couleurs pour désigner un produit chimique pour préserver les semences contre la voracité de tous les oiseaux en général.



N° 1646. — Même date. — Même déposant. — Dans un cercle une meule portant sur sa couverture deux bandes avec l'inscription « Corvu-meule », et sur sa base un corbeau aux ailes déployées portant les initiales « D G ». — Même emploi.



Transferts : — Les marques déposées le 15 février 1902, n° 943, le 18 avril 1902, n° 953, 954, 955, le 3 mai 1902, n° 958, le 23 mai 1902, n° 960, le 22 janvier 1903, n° 1008, le 10 janvier 1906, n° 1372, le 15 janvier 1907, n° 1477, par la firme : *Russ-Suchard & Co* à Loerrach (Bade) ont été cédées à la firme : *Ph. Suchard, G. m b. H.* à Loerrach. — Ces cessions ont été dûment notifiées le 22 février 1908.

La marque **N° 1373** déposée le 10 janvier 1906 par la Société : *Thomé, Mairesse & Cromback* à Nouzon a été cédée à la société : *R. Wallute & C^{ie}* à Paris. — Cette cession a été dûment notifiée le 10 mars 1908.

Pour extraits conformes,
publiés en exécution de l'art. 10 de l'arrêté royal grand-ducal du 30 mai 1883.

Luxembourg, le 1^{er} juillet 1908.

Le Ministre d'Etat, Président du Gouvernement,
EYSCHEN.